

## **PRESSEMITTEILUNG**

8. März 2017

### **Blaumachen im Grünen**

#### **Aktiv durch die Natur in Potsdam und Umgebung**

Potsdam ist farbenfroh. Das viele Blau des Wassers verbindet sich mit dem Grün in der Stadt, mit den historischen Parks und Gärten - auch außerhalb des urbanen Lebens im Stadtkern. In den Ortsteilen Fahrland, Satzkorn, Marquardt, Uetz-Paaren und Golm ist Potsdams ländlicher Raum, geprägt von Feldern, Plantagen, Wäldern, Seen und dörflichen Strukturen. Wie eine Kette umsäumen und durchschlängeln die umfangreichen Wasserwege der Havel die Natur- und Kulturlandschaft. Und einen Katzensprung entfernt, pulsiert das Hauptstadtleben Berlins, das in nur 20 min mit Auto, Bus oder Bahn zu erreichen ist.

Dem Trubel entkommen und einen Gang runterschalten, das kann man in Potsdam. Am besten auf dem Rad. Hier können Einwohner und Besucher „blau“ machen im Grünen und sich aktiv erholen. Aus der Vielfalt der Angebote lässt sich eine gute Mischung aus Bewegungs-, Genuss- und Erholungsurlaub in der Potsdamer Natur- und Kulturlandschaft zusammenstellen. Eine Radtour wechselt sich mit einem gemütlichen Spaziergang ab, die Kanutour mit einem geführten Ausflug durch die historische Mitte oder das UNESCO-Welterbe. Und am Abend kehrt man in eines der Restaurants mit regionaler Küche ein.

#### **Paradies für Wassersportler**

Vor Potsdams Füßen liegt eines der schönsten Wassersportregionen Deutschlands, von dem sich Freizeitkapitäne magisch angezogen fühlen. Besonders Haus- und Motorboot-Fahrer, Segler und Kanuten kommen in Fahrt auf den über 20 Seen und Flüssen der Havel. Individualisten machen das am liebsten auf eigene Faust. Denn Potsdam mit seinen zahlreichen Marinas, Boots- und Kanuverleihen ermöglicht den Gästen stunden- oder tageweise das „Blaue Paradies“ auf eines der schönsten Wassersportreviere Europas, dank Charterscheinregelung auch ohne Führerschein. Auf dem neusten Stand sind Sportbegeisterte mit ihrem Board beim Stand-Up-Paddling – im wahrsten Sinne. Denn stehend gleiten sie auf dem Wasser entlang und machen dabei eine gute Figur.

#### **Der Weg ist das Ziel – Spaziergänge, Touren und Führungen**

Potsdam lässt sich wunderbar zu Fuß erkunden bei einem gemütlichen Spaziergang, ausgerüstet mit Stadtplan oder dem Smartphone. Sehenswürdigkeiten gibt es an jeder Ecke. Auch außerhalb des Zentrums gelegene touristische Ziele sind bestens mit Bus und Tram zu erreichen. Eine touristische Linie im Verkehrsnetz ist gelb gekennzeichnet und hilft bei der Orientierung. Gebündelte Informationen erhalten Besucher auf den geführten Themenrundgängen und Stadtrundfahrten. Der „Altstadtrundgang“, die Führung durch die „Historische Mitte“ zum neuen Museum Barberini, zum Landtag und zur Alten Fahrt, oder in „Potsdams Hinterhöfe“, das sind nur einige von vielen spannenden geführten Touren, die gebündelt Potsdams Highlights präsentieren und Anekdoten und Geschichten verraten.



### **Per Pedales durch das Potsdam-Grün zum nächsten Konzert**

Brandenburgs Landeshauptstadt ist die Stadt der kurzen Wege und lässt sich bestens mit dem Rad erfahren. In historischen Parks sind ausgewiesene Wege für Radler freigegeben. So hält man die Nase in den Fahrtwind und blickt vom Sattel auf die großen Schlossanlagen des preußischen Barocks und die faszinierende Gartengestaltung. Der nächste Badesee zum Abkühlen bei hochsommerlichen Temperaturen ist nicht weit. Das Radeln lässt sich mit einer Kajaktour gut kombinieren. „Pedales“ schickt Potsdam-Besucher mit Leihrädern direkt vom Bahnhof durch die Sommerresidenz Preußens, am Schloss Sanssouci vorbei durch den Neuen Garten mit Schloss Cecilienhof zur Glienicker Brücke und in die barocke Altstadt. Anschließend können sich müde Waden im Kajak ausruhen, denn die Muskelarbeit überlässt man nun den Armen beim Paddeln. Derweil parkt das Fahrrad mit samt der Ausrüstung sicher in der 24-Stunden Radstation im Hauptbahnhof.

Bei einem Abendessen in einem der vielen Restaurants und Cafés könnte ein erfüllter Aktiv-Tag bei untergehender Sonne ausklingen. Und Bewegung lässt sich in Potsdam bestens mit Kultur verbinden. Mit dem Rad zum Konzert fährt man beim jährlich stattfindenden **„Fahrradkonzert“ der Musikfestspiele Potsdam Sanssouci**. „Sieben Seen – sieben Kirchen“ ist das diesjährige Thema der Musikfestspiele (9. bis 25. Juni 2017). Das preisgekrönte Kulturhighlight auf dem Rad findet am 11. Juni statt. Es besteht aus zwei familienfreundlichen Radtouren an einem Tag mit Konzerten, Führungen, Lesungen, Installationen und Besichtigungen an vielen Orten in der Stadt.

### **In Baumkronen klettern und mit GPS auf Stadtrallye**

Mit 170 verschiedenen Elementen und 1,7 Kilometern Gesamtlänge gehört der familienfreundliche Kletterpark Potsdam deutschlandweit zu den Größten. Das Highlight der Anlage ist die 200 Meter lange Seilrutsche, die Kletterbegeisterte zwischen den Baumwipfeln auf einen Höhenflug einlädt. Mit zwölf Parcours in einer Höhe von einem bis zwölf Metern bietet der Kletterwald im Abenteuerpark Potsdam für kleine Leute, für Laien und für Profis gleichermaßen Kletterherausforderungen an.

Was machen die Potsdam-Besucher mitten in der Stadt, ausgestattet mit einem GPS-Gerät, Roadbook und Stadtführer? Natürlich auf Entdeckungstour gehen – auf eigene Faust. Der Outdooranbieter Abenteuerpark Potsdam hat eine eigens konzipierte Stadtrallye „Alter Fritz“ im Gepäck, bei der kleine Gruppen als Team die Stadt erkunden. Die Rallye ist eine Mischung aus Spaß, Spannung und Sightseeing auf moderne Art.

Im Trend ist auch das elegante Dahingleiten auf dem Stand-up-Paddling Board. Stehend, aber nicht immer trockenen Fußes können Sportbegeisterte Potsdams touristische Highlights an den Ufern der Havelgewässer erkunden.

### **Mit dem Rad rund um den Schielowsee und zu den Nachbarn**

Rund um die Potsdamer Havelseen treten Radler 34 km in die Pedale. Auf der Radtour F1 fährt man entspannt um den Templiner und den Schielowsee. Die Strecke führt überwiegend an Seeufern entlang, durch Waldgebiete und malerische Orte. Sie beeindruckt mit einem Wechselspiel von Natur und Kultur am Wegesrand. Wie die Region um Potsdam schmeckt, lässt man sich in Werder bei einem der typischen Werderaner Obstweine und frischem



Havelfisch auf der Zunge zergehen, am besten mit Blick auf den See. Ein Traum in Weiß und Rosa ist im Frühjahr die Baumblüte, die jedes Jahr mehrere hunderttausend Besucher zum Baumblütenfest lockt, dem größten Volksfest Brandenburgs. Eine Woche lang verwandelt sich der Ort mit seinen vielen Ostbaumplantagen in ein Blüten- und Menschenmeer.

### **Umgeben von Kultur im Havelland**

Wer vom Potsdamer Umland spricht, der meint die weite Havellandschaft, die schon Schriftsteller Theodor Fontane seinerzeit beschrieb und dadurch zu besonderer Bekanntheit verholfen hat. Ein eigener Band „Wanderungen durch die Mark Brandenburg“ widmet sich dem Havelland mit seinen ausgedehnten Urstromtälern.

In Potsdams Nachbarort Caputh am Schwielowsee befindet sich das Sommerhaus von Albert Einstein. In dem fand er Ruhe und die Nähe zur Natur. Als Museum ist es den Besuchern zugänglich. Das Wasser im Rücken und der Blick nach vorn zeigen das Schloss und der Park Caputh, der im Sommer Kulisse für viele Kulturevents ist. Zur Kunsttour im August/September öffnen in Caputh Ateliers und private Häuser ihre Türen und laden zur Kunstschau ein. Nur vier Kilometer weiter liegt der als Havelländische Malerkolonie bezeichnete Künstlerort Ferch. Wer hier herkommt, fühlt sich inspiriert. Insbesondere bei einem Besuch des Japanischen Bonsaigartens. In Geltow lädt die alte Handweberei zum Blick hinter die Kulissen ein. Die rührige Betreiberin gibt nicht selten exklusive Einblicke in das alte Handwerk am Webstuhl. Eines der schönsten ländlichen Ensembles mit Schloss, Park und Kirche aus der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts, findet sich in Petzow am Schwielowsee.

**Kontakt:** Potsdam Marketing und Service GmbH | Ulrike Spaak, Pressereferentin  
Humboldtstraße 1-2, 14467 Potsdam | Tel.: +49 (0)331 27 55 88 99 | Fax: +49 (0)331 275 58 58  
presse@potsdamtourismus.de | [www.potsdamtourismus.de](http://www.potsdamtourismus.de) | [www.potsdam-marketing.de](http://www.potsdam-marketing.de)